

Viktor Crime Award 2024

*Ausgelobt und vergeben im Rahmen
des größten europäischen Krimifestivals „Mord am Hellweg“ –
gestiftet von Sebastian Fitzek*

Der Preis

Der „Viktor Crime Award“ wurde 2018 erstmals im Rahmen von Europas größtem internationalem Krimifestival „Mord am Hellweg“ ausgeschrieben und wird im Rahmen des Festivals „Mord am Hellweg“ verliehen. Ideengeber, Preisstifter und Schirmherr ist der Thriller-Autor Sebastian Fitzek, der sich die Förderung des deutschen Buchmarkts und entsprechender Autor:innen zur Aufgabe gemacht hat.

Der Preis ist nach der literarischen Figur benannt, die Sebastian Fitzek den Durchbruch mit seinem Thriller-Debüt verschaffte: Viktor Larenz in „Die Therapie“. Der Preis wird in den Kategorien „international“ und „national“ vergeben und zeichnet neue, erfolgreiche Stimmen aus, denen für das Genre der Thriller-Literatur jeweils das beste Debüt der letzten zwei Jahre auf dem deutschsprachigen Markt gelungen ist und denen künftig auch weitere Erfolge zugetraut werden. Der Preis ist mit **6.666 EUR (je 3.333 EUR pro Kategorie)** dotiert.

Bedingungen | Verfahren | Termine

Das Festival „Mord am Hellweg“, deutschsprachige Verlage, Buchhandel und Krimikritik aller Medien sind berechtigt, für den Preis bis zum 30. April 2024 Vorschläge zu machen bzw. einzureichen. Da der Preis in den Kategorien „national“ und „international“ jeweils für das beste Debüt der letzten zwei Jahre ausgeschrieben ist, werden Autor:innen berücksichtigt, die seit 1. Mai 2022 bis 30. April 2024 auf dem deutschsprachigen Markt mit einem Thriller debütiert haben (falls bereits weitere, spätere Veröffentlichungen vorliegen, ist das kein Ausschlusskriterium für eine Nominierung, sollte aber bitte angegeben werden). Eigenbewerbungen sind nicht zulässig. Allen Nominierungen muss eine Begründung beigelegt werden (nicht länger als eine ½ Seite).

Die Festivalleitung von „Mord am Hellweg“ prüft, ob die eingereichten Vorschläge den formalen Kriterien entsprechen. Eine Fachjury stellt aus den eingereichten Vorschlägen sowohl für die internationalen als auch die nationalen Nominierten eine Shortlist mit drei Namen (ohne Ranking) zusammen, die Ende August 2024 veröffentlicht wird, und legt die Preisträger:innen fest. Diese werden zur **Preisverleihung am 01.11.2024** im

Rahmen von „Mord am Hellweg XI“ eingeladen und auf dieser Veranstaltung namentlich verkündet. Die Veranstaltung besteht aus Gesprächen sowie einer Lesung. Den Preis erhalten kann nur, wer auf der Preisverleihung persönlich anwesend ist und sein Werk dem Publikum vorstellt. Am Ende der Veranstaltung werden die Gewinner:innen der Auszeichnung durch den anwesenden Preisstifter geehrt.

Die Jury

Neben dem gesetzten Mitglied und Preisstifter, Sebastian Fitzek, besteht die Jury 2024 aus Romy Hausmann (Thrillerautorin; Stuttgart), Margarete von Schwarzkopf (Krimirezensentin, WDR, NDR, DF; Köln), Regine Weisbrod (freie Lektorin; Konstanz), Monika Kramp (Buchhändlerin, Buchhandlung Lesezeichen; Hillesheim).

Zusätzlich ist die Festivalleitung von „Mord am Hellweg“ beratend anwesend, hat aber kein Stimmrecht.

Die Jury kann für jede Preisvergabe vom Preisstifter und der Festivalleitung neu besetzt werden. Für die Festlegung der Rangfolge der Nominierten ist eine einfache Mehrheit ausreichend. Bei Stimmgleichheit zählt die Stimme des Preisstifters doppelt.

Rechtliches

Der Rechtsweg ist für alle Bestimmungen dieser Auslobung ausgeschlossen.

Idee | Preisstiftung | Träger | Organisation

Der „Viktor Crime Award“ wird vergeben im Rahmen des Festivals „Mord am Hellweg“, Europas größtes internationales Krimifestival.

Idee und Preisstifter

Sebastian Fitzek (Autor; Berlin)

Konzept

Sebastian Fitzek, Sigrun Krauß M.A. (Kreisstadt Unna, Amt für Kultur und Weiterbildung), Dr. Herbert Knorr unter Mitarbeit von Christiane Antons M.A.(beide Westfälisches Literaturbüro in Unna e. V.)

Projektleitung „Mord am Hellweg“

Kulturbüro der Kreisstadt Unna , Sigrun Krauß M.A., Lindenplatz 1, 59423 Unna, Fon: (02303) 103 41 00, Fax: (02303) 103 41 98, E-Mail: sigrun.krauss@stadt-unna.de, Homepage: www.zib.unna.de

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Heiner Remmert M.A., Nicolaistraße 3, 59423 Unna, Fon: (02303) 96 38 50, Fax: (02303) 96 38 51, E-Mail: heiner.remmert@wlb.de, Homepage: www.wlb.de